

Brand- und Bevölkerungsschutz

Strategisches Ziel 15:

Nachhaltige Sicherstellung der Leistungsfähigkeit der Feuerwehr Offenburg

Kennzahl 1: Anteil der in der Hilfsfrist erreichten Einsatzstellen

Zielwert	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013
90,0 %	79,0 %	78,5 %	79,1 %

Kennzahl 2: Alarmbereitschaft freiwilliger Feuerwehrangehöriger

Zielwert	Ist 2011	Ist 2012	Ist 2013
> 50 %	48 %	43 %	44 %

Kennzahl 3: Anzahl der aktiven Feuerwehrkräfte (Siehe unter „Personalstärke“)

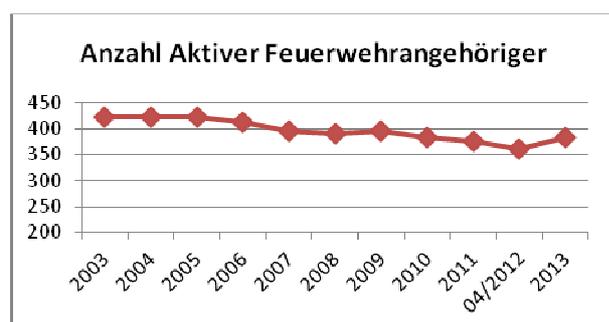
Ein wesentlicher Bestandteil des Geschäftsjahres 2013 war die Entwicklung und Einführung des Feuerwehrbedarfsplanes, welcher für die Erfüllung des strategischen Zieles Nummer 15 (Nachhaltige Sicherstellung der Leistungsfähigkeit der Feuerwehr) erforderlich ist.

Im weiteren Verlauf wurde das Konzept in Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung und Feuerwehr erstellt und dem Gemeinderat zur Beratung vorgelegt. Der Gemeinderat stimmte dem Konzept mehrheitlich zu, so dass die neu geschaffene Stelle für Personalgewinnung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ausgeschrieben werden konnte. Erfreulicherweise konnte die Stelle bereits zum 1. Dezember 2013 besetzt werden.

Des Weiteren wurde die Planung und Ausschreibung des neuen Rüstwagens durchgeführt.

Personal

Die Feuerwehr Offenburg verzeichnet im Berichtsjahr einen Anstieg der Anzahl an aktiven Feuerwehrangehörigen von 361 Kräften auf einen Stand von 383 Kräften. Der Anstieg ist u.a. darauf zurückzuführen, dass auswärtige, in Offenburg berufstätige Feuerwehrangehörige tagsüber bei der Feuerwehr Offenburg mit ausrücken. 19 von diesen Einsatzkräften sind weiblich. Die Jugendfeuerwehr umfasst einen Personenstand von 89 Jugendlichen.

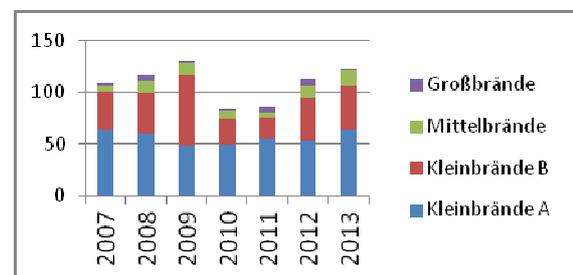


Einsatzdienst

Im Berichtsjahr 2013 hatte die Feuerwehr der Stadt Offenburg insgesamt 468 Einsätze zu bewältigen. Die detaillierte Betrachtung können nachfolgend entnommen werden

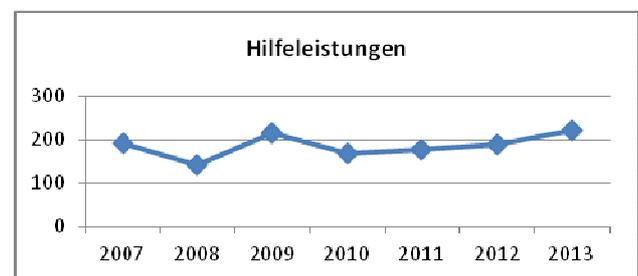
Brände

Die Feuerwehr hatte im Berichtsjahr 123 Brandeinsätze zu absolvieren. Die Gliederung in 63 Kleinbrände A, 43 Kleinbrände B, 15 Mittelbrände und 2 Großbrände bestimmt sich nach der Art und Anzahl der eingesetzten Löschmittel bzw. Strahlrohre. Durch den Einsatz der Feuerwehr Offenburg konnte im Berichtsjahr 2013 bei Bränden 1 Mensch gerettet werden.



Technische Hilfeleistung

Technische Hilfeleistung zur Rettung von Menschen und Tieren aus lebensbedrohlichen Lagen ist eine weitere Pflichtaufgabe der Feuerwehr. In diesem Bereich, der alle Einsätze, bei denen technisches Gerät der Feuerwehr benötigt wird, umfasst, hatte die Feuerwehr insgesamt 222 Einsätze. Diese Einsätze gliedern sich unter anderem in 92 technische Retungen, 19 Vorfälle mit Gefahrstoffen sowie 10 Tierrettungen. Hierbei konnte die Feuerwehr Offenburg 20 Menschenleben retten. Für 10 Menschen kam leider jede Hilfe zu spät.



Fehlalarmierungen

Insgesamt rückte die Feuerwehr 110 Mal aus, ohne dass ein Eingreifen erforderlich wurde. 81 dieser Alarme wurden durch automatische Brandmeldeanlagen verursacht, die entweder fälschlicherweise oder wegen eines technischen Defektes ausgelöst haben.